

Automatischer Mikrofon-Mixer (AMM) FAQ

FAQ

F. Kann ich mit dem AMM meine Band abmischen?

A. Automatische Mikrofon-Mixer sind primär für Sprachanwendungen konzipiert, wie z. B. Podiumsdiskussionen. Sie können auch bei der Theaterbeschallung verwendet werden. Zum Mischen einer ganzen Band eignen sie sich nicht. Allerdings können sie in gewissen Fällen, beispielsweise zum Mischen von Bläsern oder Backing-Vocals, eingesetzt werden.

F. Ist der TouchMix AMM ein „Dugan“?

A. Dugan ist eine eingetragene Marke von Dan Dugan Sound Design.

F. Um welche Art handelt es sich bei diesem automatischen Mikrofon-Mixer?

A. Der TouchMix AMM basiert auf einem Gain-Sharing-Konzept. Dies bedeutet, dass er kontinuierlich die Pegel aller zugeordneten Kanäle miteinander vergleicht und dabei den aktiven Kanälen mehr Gain zuweist, während die inaktiven Kanäle weniger Gain erhalten.

F. Wie ändert sich das Routing meiner Signale, wenn ich den automatischen Mikrofon-Mixer nutze?

A. Der automatische Mikrofon-Mixer hat keinerlei Auswirkungen auf das Signal-Routing. Der Signalweg wird durch die Zuweisung des Kanals an den automatischen Mikrofon-Mixer nicht geändert.

F. Wie wirkt sich der automatische Mikrofon-Mixer auf die Aux-Sends aus?

A. Nur Post-Fader Aux-Sends werden vom automatischen Mikrofon-Mixer beeinflusst.

F. Werden der TouchMix-8 und -16 ebenfalls mit einem automatischen Mikrofon-Mixer ausgestattet?

A. Nein. Aufgrund von technischen Einschränkungen können die kleinere Modelle nicht mit dieser Funktion ausgestattet werden.

F. Haben die Einstellungen von Hoch- und Tiefpassfilter im Kanal Auswirkungen auf den automatischen Mikrofon-Mixer?

A. Diese Filter können zur Unterdrückung von Geräuschen (z.B. von Klimaanlage) eingesetzt werden, die ober- oder unterhalb des Frequenzbereichs der Stimme liegen, damit diese nicht die Funktion des automatischen Mikrofon-Mixers beeinträchtigen.

